

Wiesbadener Tagblatt.

No. 194. Freitag den 19. August 1864.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sitzung vom 20. Juli 1864.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher
Gaab, Burkart und Dr. Schirm.

1454—1456. Genehmigung verschiedener Mobilienversicherungen.

1461. Das Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 13. I. M., die Regulirung und Ueberwölbung des Salzbachs betr., worin mitgetheilt wird, daß der Bezirksrath in seiner Sitzung vom 13. I. M. zur Aufnahme eines Capitals von 24,000 fl. zum Zwecke der Regulirung und Ueberwölbung des Salzbachs seine Genehmigung ertheilt habe, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

1462. Auf Vorlage des Stats über die Planirung der Thalstraße wird beschlossen: diesen Stat im Kostenbetrage von 92 fl. 48 kr. zur Ausführung zu genehmigen und die Arbeiten öffentlich zu vergeben.

1463. Auf Vorlage des Stats über die Tieserlegung eines Stücks der Risselhornleitung in der oberen Schwabacherstraße, wird beschlossen: diesen Stat im Kostenbetrage von 110 fl. zur Ausführung zu genehmigen und den H. Stadtbaumeister zu ermächtigen, die Arbeiten und Materialienlieferung aus der Hand zu vergeben.

1465. Das Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 19. I. M. auf Bericht vom 22. v. M., die Beschwerde des Uhrmachers Friedrich Pfluz zu Wiesbaden gegen den Gemeinderath daselbst wegen Vergabung und Unterhaltung der städtischen Thurmuhren an Carl Wahr daselbst betr., worin mitgetheilt wird, daß es zufolge Rescripts Herzoglicher Landesregierung vom 12. I. M. ad Num. Reg. 21,749 bei der von der Gemeindebehörde statgehabten Vergabung der Unterhaltung der städtischen Thurmuhren sein Verwenden behalten solle, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

1466. Desgleichen das Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 13. I. M., die Frequenz der höheren Töcherschule und die Anstellung eines weiteren Lehrers betr., worin mitgetheilt wird, daß Herzogliche Landesregierung zufolge Rescripts vom 9. I. M. ad Num. Reg. 21,836, auf den Grund der gepflogenen Verhandlungen eine weitere Lehrerstelle an der höheren Töcherschule dahier mit einem Gehalte von 400—700 fl. errichtet habe, deren Ver-
setzung dem Lehrer Dicht vorläufig provisorisch und mit Fortbezug seines bisherigen Gehaltes an der Mittelschule übertragen bleibe.

1469. Auf Bericht des Acciseamts vom 8. I. M. zu dem Gesuche des Weinhändlers M. Pinz von hier um Erlaß der Accise von einem ausgeführten Stück Wein betr., wird beschlossen: diesem Gesuche zu willfahren.

1476. Auf Rescript Herzoglicher Polizeidirection vom 3. I. M. auf Rescript Herzoglicher Landesregierung vom 1. April l. J., das Gesuch der Wiesbadener Feuerwehr um Erlaubniß zur Veranstaltung einer Collecte im Subscriptionewege in hiesiger Stadt zur Anschaffung von Uniformstücken für un-

benannte Feuerwehrmänner betr., wird beschlossen: Herzoglicher Polizeidirection zu berichten, daß dem Gemeinderathe die berührte Angelegenheit noch gänzlich unbekannt und er daher nicht eher in der Lage sei, wegen Bildung einer besondern Feuerwehrcasse in weitere Verhandlung zu treten, bis ihm die Einrichtung und der Zweck der zu gründenden Feuerwehrcasse näher auseinandergesetzt sei und ihm die Statuten über die Organisation der zu bildenden freiwilligen Feuerwehr von Herzoglicher Polizeidirection mitgetheilt worden seien, daher also zunächst hierum leben werden müsse.

1477. Das Gesuch des Maschinenisten Johann Reinhard Thon von hier um Gesattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1478. Ebenso das Gesuch des Herrnschneiders Christian Emil Wilhelm J. c. b. Peter Philipp Baum von hier, gleichen Betreffs.

1479. Desgleichen das Gesuch des Egarrenmachers Friedrich Adolf Koch von hier, dormalen zu Hemelingen bei Bremen, gleichen Betreffs zum Zwecke seiner Verehelichung mit Dorothea Elisabeth Christiane Rutenberg von Hastedt bei Bremen.

Wiesbaden, den 17. August 1864. Der Bürgermeister.

Fischer.



Herzoglich Nassauische Staats-Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Aus Veranlassung des am Samstag den 20. d. Mts. stattfindenden Fackelzugs mit Cerenade wird der letzte Zug von Wiesbaden nach Rudesheim statt 9 Uhr 30 Min. um **10 Uhr 20 Min.** Abends von Wiesbaden abgelaufen.

Sodann wird **Sonntag** den 21. d. Mts. der letzte Abendzug erst nach Beendigung des Feuerwerks in zwei Abtheilungen in nachfolgender Weise von Wiesbaden nach Rudesheim abgelaufen:

1ter Zug. Abfahrt 10 Uhr 20 Min. Abends, nimmt nur Passagiere auf nach Eltville und den weiter abwärts gelegenen Stationen Erbach, Hattenheim etc.

2ter Zug. Abfahrt 10 Uhr 40 Min. Abends fährt nur bis Eltville und nimmt Passagiere nach B. Wiesbach, Schierstein, Walluf und Eltville auf.

Wiesbaden, den 17. August 1864.

Herzogliche Eisenbahn-Direction. 43

Die Verwendung von Hunden zum Ziehen, welche in hiesiger Stadt und Umgegend Ueberhand genommen und in einer ferner nicht zu dulbenden Weise geschieht, ist künftig nur unter der Beschränkung gestattet, daß die Hunde nur im Schritt an einer Leine geführt werden.

Das Aufsitzen der Führer auf die Fuhrwerke und das Antreiben der Hunde zum Galoppiren aber wird hiermit bei einer Strafe von fünf Gulden oder entsprechender Gefängnißstrafe verboten.

Wiesbaden, den 14. August 1864.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Döster.

Bekanntmachung.

Dienstag den 23. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr, soll die diesjährige Obsterndte auf den städtischen Bäumen vor dem neuen Todtenhose und im Wolkenbruch öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden.

Der Anfang wird mit dem Obste am Todtenhose gemacht.

Wiesbaden, den 17. August 1864.

Der Bürgermeister

Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. M. Morgens 9 Uhr lassen die Johannes Faust sen. Erben dahier die von demselben hinterlassenen Mobilien, in Haus- und Küchen- und sonstigen Geräthen bestehend, in dem Hause No. 10 auf der Hochstätte gegen gleich baare Zahlung abtheilungshalber versteigern.

Wiesbaden, den 17. August 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt.
12812 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 26. d. M. Morgens 9 Uhr anfangend, sollen die Mobilien des dormalen dahier wohnenden H. Rudolf Fiebig aus Berlin, bestehend in guten Hausmöbeln, Bettwerk ic. Dogheimerstraße No. 25 im Hause des H. Alois Altermann gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. August 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt.
12813 Coulin.

Sundetaxe.

Die Besitzer von Hunden in hiesiger Stadt werden hiermit aufgefordert, die von heute an fällige Sundetaxe mit 1 fl. 30 fr. per Stück innerhalb 10 Tagen bei mir einzuzahlen.

Wiesbaden, den 16. August 1864.

Maurer, Stadtrechner, Schulgasse 2.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Freitag den 19. August l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause

a) ein Pferd,

b) eine Commode,

c) ein Kleiderschrank, ein Küchenschrank

versteigert werden.

Sodann wird an demselben Tage Nachmittags 4 Uhr in dem Hause des Schmiedemeisters Ez, Steingasse 9, eine Drahtspinnmaschine versteigert.

Wiesbaden, den 18. August 1864. Der Gerichtsvollzieher.
12814 Viebricher.

Bekanntmachung.

Freitag den 19. August 1864, Nachmittags 2 Uhr, werden auf dem Gutenbergplatze in Mainz vor dem No. 1 bezeichneten Hause neben dem Café de Paris 200 Stück Stühle, Stroh- und Rohrstühle, Sessel, Tabourets, Klavier, Comptoir, Barock- und alle Art Ladenstühle öffentlich versteigert.

Müller,
12815 Aktuar am Großherzoglichen Friedensgerichte Mainz II.

A. Tillmann, gr. Burysstraße 7,

9149

empfiehlt sein Lager in

Tapeten, Rouleaux und Wachstuch.

Zur Beachtung.

Um den Rest meiner Tasset-Bänder zu räumen, worunter ein Stück breit orange ist, verkaufe ich sehr billig.

12745 H. G. Bär, untere Meßaergasse 36.

Heidenberg 23 sind gute Kochbirn per Kumpf 12 fr. und Espirn per Kumpf 15 fr. zu haben.
12816

Das Niedergericht hieselbst hat auf Anhalten Hermann Horwitz und Herrn Dr. Daniel Hertz als Executores testamenti des verstorbenen Julius Horwitz ein Proclam dahin erlannt:

daß Alle und Jede, welche an den Nachlaß des am 19. März 1864 in Wiesbaden verstorbenen Hamburgischen Bürger Julius Horwitz — sei es aus Beziehungen zu dem letzteren persönlich oder zu der Firma Horwitz Meyer & Co., deren Theilhaber der Verstorbene früher gewesen — irgend welche Forderungen und Ansprüche, es sei aus welchem Grunde es wolle, zu haben meinen, — nicht minder Alle und Jede, welche der Ausführung des von dem Verstorbenen am 3. October 1861 in Hamburg errichteten Testamentes oder der beiden in Wiesbaden respective am 14. December 1861 und 3. October 1863 zugefügten Additamente (welches Testament und welche Additamente am 13. Mai 1864 hieselbst gehörig publicirt worden sind) widersprechen zu wollen beabsichtigen, solche Forderungen und Widersprüche bis zum 7. November 1864, als einzigen peremptorischen Termin, und zwar Auswärtige durch gehörig legitimirte hiesige Bevollmächtigte, bei diesem Gerichte anzumelden und eventualiter demnächst zu rechtfertigen schuldig sein sollen, bei Strafe des Ausschlusses und ewigen Stillschweigens.

Hamburg den 18. Juni 1864. Zur Beglaubigung: Bülau, Actuar.

9598

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Unser Bureau befindet sich von heute an in dem Hause des Herrn Fr. Lehmann, Goldgasse 4, eine Treppe hoch.

Wiesbaden, 19. August 1864.

101

Die Verwaltung des Vorschuß-Vereins.

Jubiläums-Cocarden

in sehr geschmackvoller Ausführung empfiehlt

A. Flocker. 12817

Nauenthaler Kirchweih.

Zur Jubiläumsfeier St. Hohheit des Herzogs Adolph von Nassau und zur vierhundertjährigen Kirchweihfeier, findet mit dem Unterzeichneten Sonntag den 21. und Montag den 22. August, sowie Sonntag den 28. August Harmonie nebst Tanzmusik statt, wozu ich alle meine Freunde und Gönner ergebenst einlade; mein eifrigstes Bestreben wird es sein, alle meine Gäste mit guten Speisen und Getränken zur festestn Zufriedenheit reell zu bedienen.

12754 J. B. Gietz, Hotel Bubenhausen. 12821

Chocolade & Cacao-Pulver,

alleinige Niederlage der Wittkop'schen Fabrik in Braunschweig, bei

F. L. Schmidt, Taunusstraße 25. 12818

Aechten Düsseldorfer Senf

täglich frisch, Wilhelmstraße 8 im Hinterhause rechts.

12819

himbeersyrup, Johannisbeersyrup, Limonaden, Mandel-, Maivein-, in Krügen und Flaschen, empfiehlt billigst

A. Cratz, Langgasse 39. 12746

Illuminationslämpchen zu verlaufen Etischstraße 7, Bel-Etage. 12623

Kursaal zu Wiesbaden.

Mittwoch den 24. August 1864, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Zur Feier des fünfundzwanzigjährigen Regierungs-
Jubiläums

Er. Hoheit des Herzogs Adolph von Nassau

Festkonzert

zu Gunsten der zu gründenden Adolph-Stiftung.

Mitwirkende:

Fäulein **Pauline Lucca**, kön. preussische Kammersängerin (Sopran),
Frau **Rosa Kastner-Escudier**, k. k. österreichische Kammer-
virtuosin (Piano), Herr **Schnorr von Carolsfeld**, kön. säch-
sischer Hofopernsänger (Tenor), Herr **Henri Wieniawski**, Solo-
Violonist Sr. M. des Kaisers von Russland (Violine), Herr **A. Piatti**
aus London (Violoncell),
das Hoftheater-Orchester und der Hoftheater-Chor unter
Leitung des Kapellmeisters **J. B. Hagen**.

Die Pianofortebegleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl. — Nichtreservirte Plätze zu 1 fl. — Gallerie-
plätze zu 30 kr.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Festkonzert-
Abende an der Kasse. 138

Die für die Saison ausgegebenen Freibillete sind gültig.

In allen Buchhandlungen zu haben:

Festgesänge zur Jubelfeier

von Heinrich Stamm.

Zweite Auflage. — Preis 9 fr.

Herzog Adolph und seine Zeit

von Dr. Carl Stamm.

Preis 12 fr.

12670

Birbrich a. Rh.

Rheinischer Hof.

Herrliche Lage mit großem Garten, vorzügliche Küche und Weine, gute
Bedienung.

Table d'hôte 1 Uhr. Dinners apart.

Restauration zu jeder Tageszeit.

11928

Vier eiserne Gartenstühle, ein eisernes Tischchen und 4 gran-leinene
Balcen-Vorhänge sind billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 12742

Wein-Preise

12820

bei **F. L. Schmitt**, Taunusstrasse No. 25.

Weisse Weine.

Ohne Glas.

1859r Bodenheimer	per 1 Ltr.	— fl 24 kr.
1862r Laubenheimer	„ „	— „ 30 „
1862r Lorcher	„ „	— „ 36 „
1859r Hattenheimer	„ „	— „ 42 „
1858r Rauenthaler	„ „	— „ 48 „
1858r Rauenthaler Berg	per 3/4 Litre	1 „ — „
1858r Rüdesheimer	„ „	1 „ — „
1862r Marcolbrunner	„ „	1 „ 45 „
1862r Rüdesheimer (Berg)	„ „	2 „ 42 „
1862r Neroberger aus dem Hrzgl. Dom.-Keller	„ „	1 „ — „

Rothe.

Oberingelheimer	„ „	— „ 36 „
Affenhaler	„ „	— „ 42 „
Ahrbleichert	„ „	— „ 48 „
Assmannshäuser	„ „	— „ 45 „
aus d. Hrzgl. Dom.-Keller	„ „	1 „ 45 „

Sämmtliche Weine können auch in Fässern bezogen werden und tritt alsdann eine bed. utende Preisermässigung ein.

Confectmehl und Kupfermüller Vorschuss

empfiehlt zu den Festtagen.

Auch empfehle ich neue

holländische Vollhäringe.

1821

Johann Wolff am Markt.

Cacao-Pulver

von Jordan & Timäus in Dresden empfiehlt billigt

E. Kadesch, Friedrichstraße 28.

12811

Neue Holländer Voll-Häringe, neue Sardellen

empfiehlt

12822

Willh. Wibel,

Kirchgasse 35.

Melis Colonial,

feinst weiß, per Pfund 20 fr.

bei **J. Haub**, Eck der Mühl- und Säbnergasse.

Der Marktkenner unterscheidet Rüben-Melis von Colonial-Melis (wird in weiß Papier gepackt) leicht; da Colonial-Melis nicht so steinhart wie Rüben-Melis ist, Colonial-Melis schmilzt auf der Zunge sanft wie Honig und besitzt mehr Süße, während Rübenmelis (in hellblau Papier) ein rauhes Gefühl auf der Zunge verursacht.

12739

Vorzügliches **Apfeisraut** per Pfd. 8, 12 und 16 fr., empfiehlt

12811

E. Kadesch, Friedrichstraße 28.

Eine gute **Waschbütte**, ungefahr 10 Zeit haltend, ist billig abzugeben. Wo, sagt die Expedition.

12744

Piano-Magazin

von W. Wülfinghoff, Pianist, Goldgasse No. 6.

Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie.

12629



Niederländische



Dampfschiff-Rhederei.

Täglich:

6 1/2 Uhr Morgens von Biebrich nach allen Stationen des Rheins und ohne Uebernachtung bis Rotterdam.

Nach Ankunft des ersten Zuges der Taunusbahn 6 1/2 von Wiesbaden. Von Biebrich nach London jeden Sonntag 6 1/2 Uhr Morgens.

Jedes Dampfboot ist mit einem Glas-Pavillon auf dem Deck, und mit zwei Schlafcabinetten versehen, welche letztere für eine Reise zu miethen sind. Nähere Auskunft und Billete in Wiesbaden bei G. W. Winter, in Biebrich bei N. Schmölder.

9942 Webergasse 5 Haupt-Agent der Niederl. Dampsch.-Rhederei.

Orientalisches Enthaarungsmittel in Flacon à 1 fl.

27 1/2 fr.

Eilioneese per Flasche 1 fl. 45 fr.

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 1/2 fr.

Barterzeugungs-Pommade à Dose 1 fl. 45 fr. bei

706

G. A. Schröder, Hoffriseur, Webergasse 15.

Fluide imperial, das vorzüglichste Mittel, die Haare in 20 Minuten natürlich schwarz oder braun zu färben. In Etuis à 1 fl. 30 fr.

Echtes Klettenwurzelöl, bekannt als das beste Mittel, den Haarwuchs zu befördern und das Ausfallen der Haare zu verhindern. In Flacon à 28 fr.

Ricinusöl-Pommade, ärztlich geprüft und empfohlen. Bekannt in ihren vorzüglichen Wirkungen zur Stärkung der Haarwurzeln, das Ausfallen der Haare sofort zu verhindern und da, wo es irgend möglich ist, Haare zu erzeugen. In Töpfchen à 5 Egr.

empfiehlt

A. Flocker, Webergasse 17. 9

Von Poser's Persischer Balsam gegen Rheumatismus,

erfunden von dem berühmten Arabischen Arzte Abbas Aeri Medschid und allein bereitet von dem Obrstlieutenant E. von Poser-Maedlig zu Breslau, ist mit ministerieller Concession belichen und von Herrn Dr. von Stosch, Dr. Weisler und andern berühmten Aerzten, sowie durch zahlreiche Atteste als sicher und zuverlässig wirkendes Heilmittel gegen fieberlose, nicht acute Rheumatismen, als: Gliederreißen, Fluß, Lähmung, Zahnweh, Hüft- und Lendenweh u. s. w. anerkannt. Recht zu haben in Wiesbaden bei

12597

A. Viotor, Geiebergstraße 9.

Bohnen-Schneidmaschinen

in verschiedenen Größen bei **H. Schlachter**, Langgasse 12. 10743

Nähmaschinen

werden angenommen zur Reparatur und alle Steppereien schnell besorgt.
10378 **W. Hack**, Webergasse 5.

Empfehlung.

Gestelle für Sophas, Stühle und Sessel in allen Holzarten werden angefertigt. Auch wird daselbst alle Holzbildhauerei und Schnitzerei übernommen.

H. Müller, Bildhauer u. Schreinermeister,
Dorwebergasse 40. 11921

Lackirte Grabkreuze

von Eisenguß mit Aufschrift und Vergoldung nebst Sockelsteinen, schön und dauerhaft gearbeitet, sind stets vorrätzig und werden fertig auf den Friedhof geliefert von

7764

W. Müllé, Maler und Lackirer,
Schachtstraße 14.

Sargmagazin Herostraße 34.

Eine schöne Auswahl von Land-, Privat- und Geschäftshäuser, sowie mehrere schön gelegene Bauplätze sind zu verkaufen.

11091

H. Nled, Advocat, Langgasse 14.

Allen Freunden und Bekannten, welche unserm nun in Gott ruhenden Vatten, Vater, Bruder und Schwager,

Jacob Schäfer, Feldgerichtschöffe zu Schierstein,

die letzte Ehre erwiesen, ihn zu Grabe zu geleiten, sagen hiermit den tiefgefühltesten Dank

12824

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen unsere geliebte Mutter und Schwiegermutter, Frau **Marie Buchner**, geb. **Bender**, gestern Mittags 1 Uhr nach kurzem Krankenlager in ein besseres Leben abzurufen.

Freunden und Bekannten widmen wir diese Nachricht mit der ergebensten Anzeige, daß die Beerdigung nächsten Samstag den 21. d. Monats Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Steingasse No. 4, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 18. August 1864.

12825

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 194)

19. August 1864.

Schwalbacherhof.

Meinen Freunden und Gönnern, sowie der ganzen Bürgerschaft zur Nachricht, daß bei der Jubiläumsfeier Seiner Hoheit unsers Herzogs, damit einem Jeden bei diesem hohen Feste Gelegenheit gegeben ist, sich das Fest zu verherrlichen, an folgenden Tagen:

Sonntag den 21. August,

Montag den 22. August,

Dienstag den 23. August,

in meinen großen Sälen

Freie

grosse Tanz-Musik

abgehalten wird, wobei die gewohnte Local-Ordnung eingeführt bleibt.

Ferner

Mittwoch den 24. August

meine sämtlichen Localitäten für die Herzoglich Nassauischen Truppen zur Abhaltung eines

Frei-Balles

bestimmt worden sind.

Hierzu ladet freundlichst ein

P. F. Rieser.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen
direct vom Schiff zu beziehen bei

August Dorst. 12210

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen
von bester Qualität sind fortwährend direct vom
Schiff zu beziehen bei

12552

Günther Klein.

In der Kaluwater-Heilanstalt Löwenherz, Haus 3, Zimmer 8, ist ein
großer **Spiegel** mit breitem goldenen Rahmen wegen Abreise billigt zu ver-
kaufen. 12767

Logis-Vermietungen.

(Erstheinen Dienstags u. Freitags).

Adelheidstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern
nebst Zubehör, auf den 1. October oder 1. September anderweit zu vermieten.

A. Fach & G. Hahn. 9656

Adelheidstraße 16 ist die untere Etage, bestehend in 4 Zimmern u. s. w.
auf den 1. October zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22. 11209

Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zim-
mern u. s. w. sofort zu vermieten. A. Fach u. G. Hahn. 7642

Bleichstraße 7 ist ein Logis bis zum 1. October zu vermieten. 12797

Bleichstraße 8 ist ein Logis, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller,
Mitgebrauch der Waschküche, für den Preis von 100 fl. an eine stille Familie
auf den 1. October zu vermieten. 12798

Doxheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite,
5—7 Zimmer, Garten) auf 1. October auch früher zu vermieten. 11282

Doxheimerstraße 16 ist das Haus im Ganzen oder getheilt in 3 voll-
ständige Logis auf den 1. October zu vermieten. 10239

Doxheimerstraße 19 ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten.
Näheres zu erfragen bei Friedrich Thon, Schwalbacherstraße. 11599

Ellenbogengasse 9 ist eine möblirte Mansardezstube zu vermieten. 12392

Elisabethenstraße 6 ist der dritte Stock unmöblirt auf 1. October zu
vermieten. 10522

Elisabethenstraße 7 ist ein möblirte Wohnung
oder einzelne Zimmer zu vermieten. 9658

Emserstraße 27 (Landhaus), ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern,
wie auch der 2. Stock mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 135

Emserstraße 29 d steht der mittlere Stock, bestehend aus 3 Zimmern,
Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 11656

Emserstraße 31 ist der 2. Stock im ganzen oder getheilt zu vermieten. 1148

Faulbrunnenstraße 3 sind auf den 1. October zwei schöne abgeschlossene
Wohnungen, jede mit 5 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 9080

Faulbrunnenstraße 5 ist auf den 1. October der dritte Stock, bestehend in
5 Zimmern und Zubehör, zu vermieten, und im zweiten Stock 2 Zimmer
mit oder ohne Möbel. Näheres gleicher Erde daselbst. 12472

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dach-
kammern u. auf den 1. October zu vermieten. 8046

Faulbrunnenstraße 12 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von
fünf Zimmern, Küche u. zum 1. October, auch früher, zu vermieten. 10524

Frankfurterstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche,
 Keller, Speicher, Brunnen und Regenwasser, Benutzung von Garten, zu ver-
 mieten. Preis 250 fl. 11913
 Friedrichstraße 2 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 12727
 Untere Friedrichstraße 14 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten
 bis 1. September. Das Nähere im 2. Stock daselbst. 12255
 Friedrichstraße 18 in dem Hause der barmherzigen Schwestern sind im
 1. Stock 6 Zimmer nebst Küche, 2 Dachkammern, Holzstall, Keller, Wasch-
 küche und Bleichplatz entweder gleich oder später zu vermieten. Näheres bei
 Johann Wolff, am Markt. 11658
 Friedrichstraße 32 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet auf gleich oder
 auch später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Küche dazu gegeben
 werden. 12587
 Friedrichstraße 40 ist im Hintergebäude an eine kleine, stille Familie eine
 Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. z. zu vermieten. 12058
 Landhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage zu vermieten und
 gleich zu beziehen. Näh bei dem Eigenthümer, Architect Walm. 594
 Goldgasse 8 im Vorderhaus, 2 St. hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus
 2 Zimmern, Alkov, Küche, Dachkammer, Holzstall, Keller zu vermieten. 10357
 Goldgasse 9 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu vermieten und den
 1. October zu beziehen. 10043
 Goldgasse 21 ist ein Laden und Logis zu vermieten. 6425
 Heidenberg 17 ist wegen Wohnortveränderung ein Logis aus 2 Zimmern,
 einer Küche, Keller, Holzstall nebst sonstigen Bequemlichkeiten und ein heiz-
 bares Zimmer im 4. Stock an stille Leute auf 1. October zu vermieten. 12257
 Heidenberg 38, 2. Stock, ist ein Logis auf den 1. October. 12799
 Hirschgraben 14 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, Küche,
 Keller und Holzstall, zu vermieten. 12475
 Hochstätte No. 9 ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten. 10528
 Kapellenstraße 2 ist auf 1. October l. Js. eine Wohnung von fünf Zim-
 mern nebst allem Zubehör und Mitgenuß des Gartens zu vermieten. Aus-
 kunft über eine Stiege. 8862
 Kapellenstraße 4 sind zwei möblirte und ein unmöblirtes Zimmer zu
 vermieten. 12728
 Kapellenstraße 8 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten, sie können auch
 einzeln abgegeben werden. 12800
 Kapellenstraße 27 ist eine unmöblirte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst
 3-4 Zimmern, auf 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 11601
 Kirchgasse 13, Parterre, ist ein Logis zu vermieten nebst allen Bequem-
 lichkeiten. Zu erfragen No. 11. 11602
 Kirchgasse 15 b und 15 c sind die mittleren Stöcke zusammen oder getrennt
 mit Zugehör zum 1. October zu vermieten; jeder Stock enthält 5 Zimmer
 und 2 Mansarden. 12393
 Kirchgasse 31 Parterre, ein möblirtes Zimmer und Schlafzimmer mit
 2 Betten sogleich zu vermieten. 12729
 Langgasse No. 10 ist ein freundliches möblirtes Zimmer mit Kost zu ver-
 mieten. 12318
 Langgasse 49 (in der Buchhandlung von Feller & Gecks) ist eine Wohnung,
 bestehend aus 2 Wohnzimmern, Küche, und 2 Mansarden, zu verm. 12649
 Louisenplatz 1, 3. Stock, sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 11978
 Louisenstraße 14 Parterre ist eine Wohnung von 6 Piecen mit allem Zu-
 behör auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 5175
 Louisenstraße 19 ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern,
 auf Verlangen auch Küche, zu vermieten. Näheres im dritten Stock. 9928

Mainzerstraße 4, Bel-Etage, ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 2 Salons mit Balkon, 7 Schlafzimmern, Küche, Keller, Mansarde, elegant möblirt, und Parterre eine Wohnung, bestehend in 2 Salons, 5 Schlafzimmern, Küche, Keller und Zubehör, elegant möblirt, zu vermieten. 11400

Marktstraße 25 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 11993

Mexnergasse 3 sind mehrere Logis zu vermieten. 12476

Mexnergasse 32 Laden und Logis auf 1. October zu vermieten. 10417

Michelsberg 24 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 12730

Moritzstraße 5 ist in der Bel-Etage eine elegante Wohnung, aus fünf Zimmern, zwei Mansarden und den dazu gehörigen Bequemlichkeiten bestehend, zu vermieten und den 1. October zu beziehen. 9668

Moritzstraße 8 ist die Bel-Etage, bestehend in fünf Stuben, drei Mansarden nebst den dazu gehörenden Räumen, sowie ein Theil des Gartens auf 1. October zu vermieten. 11211

Moritzstraße 9 ist im Hinterhaus eine Wohnung auf 1. October und eine Mansardwohnung sogleich zu vermieten. 1062

Mühlgasse 7

ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, vom 1. October d. J. anderweitig zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 12477

Nerostraße 10 ist in meinem neuerbauten Hause der 2. Stock ganz oder getheilt, sowie im 3. Stock eine vollständige Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Fr. Schweisguth. 11070

Nerostraße 25 ist im 2. Stock ein Logis aus 3 Zimmern, Küche, mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 10157

Nerostraße 27 ist ein Dachlogis mit einer Werkstätte, die zu jedem Geschäft sich eignet, auf 1. October zu vermieten. 12478

Nerostraße 33, zwei Stiegen hoch, ist ein elegant möblirtes Zimmer zu vermieten. 11152

Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung u. Magazin zu vermieten. 12801

Obere Webergasse 44 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 10472

Oberwebergasse 45 ist im Vorderhaus im dritten Stock eine vollständige Wohnung auf 1. October zu vermieten. 10243

Platter Chaussee (Ludwigstraße 4) ist ein vollständiges Logis im 2. Stock mit Bleichplatz und Waschküche auf den 1. October zu vermieten. 11401

Rheinstraße 12 im Hinterhaus eine kleine freundliche Wohnung im zweiten Stock (zwei Zimmer, schöne Mansarde, Küche, besondern Abtritt, Keller und Holzraum, Mitgebrauch der Waschküche, Pumpe, Bleichplatzes und Trockenspeichers enthaltend), vom ersten October ab an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock. 11212

Rheinstraße 21 Parterre ist eine Wohnung von 7 Zimmern u. s. w. auf 1. October zu vermieten. 11850

Rheinstraße 36, Parterre, sind vom 1. October an 1 auch 2 schön möblirte Zimmer aufs Jahr billig zu vermieten. 12592

Rheinstraße 36 ist in der Bel-Etage eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarden und Zubehör, sofort zu vermieten. 12195

Röbberallee 12 ist ein Logis eine Stiege hoch, bestehend in 5 Zimmern mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 10340

- Röderallee 18 ist der erste Stock, 3 Zimmer, Mansard, Küche und Keller
 sammt Zugehör auf 1. October zu vermieten. 10057
 Röderallee 24 ist die Bel Etage mit 5 Zimmern nebst Zugehör auf
 1. October zu vermieten; so auch ein kleines Logis im Hinterhaus. 10058
 Röder-Allee 26 sind 5 Zimmer und Zugehör zu vermieten. 12802
 Röderallee 28 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. zu vermieten. 10028
 Röderallee 30 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Glasab-
 schluß nebst allem Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 12063
 Röderstraße 5, eine Stiege, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern,
 Küche nebst Zugehör auf 1. October zu vermieten. 10059
 Röderstraße 25 ist im 2. Stock ein Logis auf den 1. October zu
 vermieten. 12533
 Röderstraße 33 ist ein freundliches Zimmer im zweiten Stock sogleich zu
 vermieten. 12731
 Röderstraße 35 ist ein vollständiges Logis im zweiten Stock zu vermieten.
 Näheres bei Wittwe Born, Nerostraße. 12803
 Römerberg 5 ist ein Logis, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, desgl.
 Küche, zwei Dachkammern, Waschküche und sonst allen Räumen zu
 vermieten. 12397
 Römerberg 22 ist auf den 1. October ein vollständiges Dachlogis zu ver-
 mieten. 12804
 Römerberg 33 ein Logis im 2. und 3. Stock zu vermieten. 11214
 Saalgasse 16 ist ein Dachlogis zu vermieten. 12544
 Schachtstraße 7 ist ein Logis und ein Zimmer bis 1. October zu ver-
 mieten. 12650
 Schulgasse 15 ist eine Wohnung und eine Werkstätte auf den 1. October
 zu vermieten. 12805
 Schwalbacherstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon und
 5 Zimmern nebst nöthigem Zugehör, auf den 1. October, an Leute, die nicht
 wieder vermieten, unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Näheres
 Parterre daselbst. 9684
 Kleine Schwalbacherstraße 7 sind 2 vollständige Logis zu vermieten;
 eines im 3. Stock und eines im Dachlogis. Näh. Hochstätte 4. 10812
 Fortgesetzte Schwalbacherstraße bei Philipp Cron ist ein vollständiges
 Logis im dritten Stock auf 1. October zu vermieten. 10065
 Fortgesetzte Schwalbacherstraße 49 bei Wittve Heuser ist der 3. Stock
 mit Stallung zu vermieten. 12652
 Sommerstraße 4 (links der Platter Chaussee) ist der 1. und 2. Stock mit
 allem Zugehör ganz oder getheilt zu vermieten. Zu erfragen daselbst im
 Seitenbau bei Georg Plümer. 12653
 Sonnenbergerstraße 4 ist vom 15. August an eine möblirte Wohnung
 zu vermieten. 12402
 Sonnenbergerstraße 18 ist ein sehr elegantes Landhaus ohne Möbel zu
 vermieten; daselbst im zweiten Hause ist auf sogleich eine möblirte Woh-
 nung von 4-5 Zimmern im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 9265
 Steingasse 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12654
 Steingasse 29 ist ein Logis zu vermieten. 12197
 Stiftstraße 12 Parterre, sind 4 bis 5 möblirte Zimmer nebst Küche und
 Zugehör auf den 1. October oder früher für den Lauf des Winters
 zu vermieten. 12655
 Stiftstraße 14 B 3r Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde
 nebst sonstigem Zugehör auf den 1. October an eine ruhige Familie zu
 vermieten. 10067

Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermietten; eine im ersten Stock auf den 1. October, die andre im 2. Stock u. kann gleich bezogen werden. 10638

Taunusstraße 5 sind zum 1. October d. J. zwei Zimmer möblirt oder unmöblirt an eine einzelne Person zu vermietten. 11610

Taunusstraße 9 ist in der Bel-Etage, sowie im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus einem Salon und 6 Zimmern, sowie im 3. Stock 4 bis 5 Zimmer mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermietten. 11854

Taunusstraße 9 ist im 1. und 2. Stock eine Wohnung, jede bestehend aus einem Salon 6 Zimmern, ferner im 3. Stock 4—5 Zimmer mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermietten. 12656

Taunusstraße 19 sind 2 schöne Läden mit Logis, sowie mehrere größere und kleinere Wohnungen im Vorderhaus und Hinterhaus zu vermietten und gleich oder bis 1. October zu beziehen. Näheres bei Photograph Gläser und Bäckermeister Brand. 12594

Ecke der Taunus- und Röderstraße sind zwei möblirte Zimmer, Parterre, soaleich zu vermietten. 12747

Kleine Webergasse 5 ist ein Logis im 2. Stock auf die Straße zu, bestehend in 3 Zimmern und Küche gleich zu beziehen. 12806

Untere Webergasse 22 ist der 2. Stock auf 1. October zu verm. 9679

Wellritzstraße 5 sind möblirte Zimmer zu vermietten. 11612

Wellritzstraße 5 ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermietten. 11611

Wellritzstraße 6 Parterre möblirte Zimmer zu vermietten. 12004

Wellritzstraße 13 ist die Bel-Etage und Frontspitze zu vermietten. Näheres im Vater Rhein. 12807

Wellritzstraße 18 ist eine abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf 1. October zu vermietten. 12198

Wellritzstraße 20 ist eine schöne Parterre-Wohnung aus 5 Zimmern und allem Zubehör auf den 1. October zu vermietten. 11219

Wellritzstraße 21, Parterre, ein möblirtes Zimmer zu vermietten. 7882

Wellritzstraße 21 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermietten. 5836

Wellritzstraße 23 (Commerseite) ist der zweite Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, nebst den dazu gehörenden Räumen, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermietten. Näheres im Hinterhaus. 11613

Wilhelmstraße 1 im dritten Stock sind 4—5 ineinandergehende möblirte Zimmer, auf Verlangen auch mit Zubehör, auf den Winter zu vermietten. 12657

In meinem Hause, Eck der Wellritz- und Helenenstraße, ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermietten. 10349

H. M. Ritter, Taunusstraße 2.

In meinem neuerbauten Hause in der Faulbrunnenstraße ist ein Laden mit vollständigem Logis, sodann der erste und zweite Stock, jeder 4 Zimmer mit Zubehör gleich oder bis 1. October zu vermietten. J. Lambert. 8878

In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möblirte Zimmer mit und ohne Küche zu vermietten. 6062

In meinem neu erbauten Hause in der Faubrunnenstraße ist der zweite Stock, aus 5 Zimmern mit allem Zubehör bestehend, sogleich, oder auf 1. October zu vermieten. W. Röcker, Maurermeister. 10549

In meinem gothischen Landhaus 35 an der Capellenstraße, ganz nahe an der Taunusstraße, ist der 1. Stock gleich und der 2. Stock am 1. October zu vermieten. Jeder Stock besteht in 1 großen und 2 kleinen Salons, 2 Zimmern, Küche, Trocken-Speicher und Dachkammern, Veranda, Dachgalerie, Benutzung des Gartens mit Gartenhaus, Gas und electrischer Scheineneinrichtung, Speisetransportmaschine. Auf Verlangen kann Stallung für 4 Pferde, Wagenremise, Kutscherzimmer dazu gegeben werden. Beide Stockwerke können einzeln oder zusammen an eine Herrschaft abgegeben werden. Die Lage und Aussicht dieses Hauses, verbunden mit den schönsten Spaziergängen im Schatten durch den Wald nach der Capelle und Neroberg zc. ist die schönste, welche die Stadt aufzuweisen hat. Das Nähere zu erfragen bei dem Eigenthümer

C. Baum, Architect, Kapellenstraße 31. 10178
In meinem neu erbauten Hause ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Piecen, Küche zc., im Ganzen oder getheilt, sodann im dritten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten.

J. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens. 7669

Zu vermieten.

Eine elegant möblirte Wohnung von 6 — 8 Zimmern mit Salon und Balkon, (Landhaus) ganz nah an der Stadt, wird billig abgegeben gleich oder auf 1. October. Näheres Exped. 12658

In der Nähe des Hochbrunnens ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Nah. Exped. 10716

Wohnungsvermuthung.

In einem neuen Hause der mitleren Rheinstraße sind zwei vollständig neue Wohnungen, die eine Parterre, die andere 2te Etage, zu vermieten. Das Nähere bei Herrn Baumann, Bahnhofstraße 10, zu erfragen. 12794

In meinem Landhause Kapellenstraße 35 ist der erste Stock möblirt sogleich und der zweite Stock unmöblirt am 1. October zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung für 4 Pferde, Wagenremise, Kutscherzimmer und Fourageraum abgegeben werden. Das Nähere bei dem Eigenthümer

C. Baum, Kapellenstraße 31. 12404

Zu vermieten

ein Landhaus in der Nähe der Kuranlagen, elegant eingerichtet, ganz oder getheilt, mit großem Garten. Auf Verlangen auch möblirt. Näheres bei Kaufmann C. Hermann, Langgasse vis-a-vis der Post. 10473

In dem Landhause Emserstraße 17 ist auf den 1. October eine Wohnung, bestehend aus Salon mit Veranda, zwei Zimmern und Küche im ersten Stock und zwei Zimmern nebst Mansarde im zweiten Stock, an eine ruhige Herrschaft zu vermieten. Schöner Garten und weite Aussicht. 10180

Logis zu vermieten vom 1. October d. J. an:

Adolphstraße 4:

Parterre 3 Zimmer, Cabinet, Küche nebst Keller und Mansarden,

Bel-Etage 8 Zimmer, Salon, Küche, Keller und Mansarden,

2ter Stock 5 Zimmer, Küche, Keller und Mansarden,

12537

In meinem neuen Hause in der Helenenstraße ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, sowie eine Mansardwohnung, zu vermieten und auf den 1. October zu beziehen. Zu erfragen Wellritzstraße 2. 12808

Zwei Landhäuser an der Frankfurterstraße sind zu vermieten und gleich, auch später zu beziehen; auch sind dieselben zu verkaufen. Das Nähere in No. 11 daselbst. 12809

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten Parterre und in gesunder Lage der Stadt. Auch können daselbst mehrere anständige Leute gute Kost erhalten. Näheres Expedition. 10548

In meinen beiden neuerbauten Wohnhäusern in dem Quartier 1 vor der Rheinstraße an der verlängerten Schwalbacherstraße sind verschiedene Wohnungen von drei, vier, fünf und mehreren Zimmern nebst dazu gehörigen Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 1. Octbr. zu vermieten.

Die Bedingungen, sowie die Miethpreise, welche letztere so niedrig wie möglich gestellt sind, sind in den einzelnen Wohnungen auf daselbst angehefteten Zetteln zu ersehen, sowie auch in meiner Wohnung Moritzstraße No. 5 zu erfahren. Wiesbaden im August 1864.

12008 Jonas Schmidt.
In meinem neuen Hause ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, 2 Dachstuben, Küche, Keller, nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres bei P. Weygandt, Nerostraße 21. 11000

Ein Laden ist mit oder ohne Logis auf den 1. October zu vermieten bei Buchbinder Vogelsberger, Häfnergasse 3. 12009

In dem neuerbauten Hause in der Helenenstraße von Gebrüder Roos und Knauer ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 5 Zimmern und letzterer mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. October, auch früher zu vermieten. 11001

In meinem neuerbauten Hause in der Häfnergasse sind 2 Läden mit oder ohne Logis und der zweite und dritte Stock auf 1. October zu vermieten. 11002

Mart. Diez, Friedrichstraße 6.
Ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Betten ist sofort zu vermieten. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl. 11091

In meinen neuen Häusern an der Platter Chaussee und der Ludwigstraße sind größere und kleinere Wohnungen in den Vorder- und Hinterhäusern an ruhige und zahlungsfähige, solide Familien zu vermieten, worunter der zweite Stock im Eckhaus, sowie die Stiebelwohnung im Dachstock sogleich und die übrigen Wohnungen am 1. October zu beziehen sind.

Wegen näherer Einsicht wende man sich an Herrn Gebhardt im zweiten Stock des untern Hauses oder auf das Bureau des Eigenthümers.

E. Baum, Capellenstraße 31. 11409
Zwei möblirte Zimmer den 1. September mit oder ohne Kost zu vermieten; auch eine Mansarde gleich Wellritzstraße 15. 11595

Marktstraße 25 können reinliche Arbeiter Logis erhalten. Näheres in der Exped. d. Bl. 11857

Zwei Gymnasiasten oder sonst junge Leute können Kost und Logis erhalten. Näh. in der Exped. ds. Bl. 12320

Heidenberg 31, 3. St., kann ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis haben. 12810
Heidenberg 28 im Hinterbau, 2. Stock, können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 6½ Uhr.

Sabbath Morgen " 8 " "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 194) 19. August 1864.

Fest-Ball zur Jubiläumsfeier Sr. Hoheit des Herzogs.

Nachdem die Listen geschlossen sind, ersuchen wir die geehrten Subscribenten, ihre Karten in der betreffenden Buchhandlung von Samstag den 20. August an abzuholen.

Wir machen dabei darauf aufmerksam, daß jeder Herr mit einer Karte versehen sein muß und daß, da in den Listen vielfach versehen worden ist, dieselben speciell zu benennen, dies noch bis Samstag Mittag 12 Uhr nachzuholen ist.

Der Ballsaal wird um 7 Uhr geöffnet werden.

Wiesbaden, den 18. August 1864.

153

Das Ballcomité.

153

Serenade.

Morgen Samstag präcis 9 Uhr Generalprobe in der Herzoglichen Reitbahn mit Orchesterbegleitung.

Fackelzug.

Die Herrn Lehrer und diejenigen Schüler der hiesigen Gewerbeschule, welche sich zur Theilnahme an dem kommenden Samstag stattfindenden Fackelzug bereit erklärt haben, werden gebeten, sich am Samstag Abend pünktlich um 7 Uhr an dem Gewerbeschullocal zu versammeln, um von da die Fackeln abzuholen und dem Zug sich anreihen zu können.

Das Comité. 153

Schützenverein.

Freitag den 19. d. M. Abends 9 Uhr, Generalversammlung im Local der Wtb. Freinsheim.

Tagesordnung: Antrag des Hrn. J. N. Bourbonus und 49 Mitglieder des Vereins, die Abänderung des in der Generalversammlung vom 27. Juni d. J. gefaßten Beschlusses, die unentgeltliche Benutzung unseres Schießstandes von Seiten der Jugendwehr des Hrn. Dr. Haas betreffend.

Der Vorstand. 2

Zu den bevorstehenden Festlichkeiten empfiehlt die verschiedenen Chemikalien für farbige Flammen

12746

A. Cratz, Langgasse 39.

Corsetten, Krinolinen in allen Größen, glatte und gestricte Kragen mit und ohne Manschetten, Unterärmel, Blousen, glatte und gestricte Taschentücher, Neze und Rüschen, garnirte und ungarnirte Kinderhäubchen, weiße und farbige Glace-Handschuhe, weiße und farbige Herrnbinden u. dgl. m. empfiehlt in schöner Auswahl zu den billigsten Preisen

A. Sebastian. Eck der Gold- und Messergasse. 12734



J. Hertz, Marktstrasse 13, empfiehlt:

franz. Organdis & Jacconet

in sehr schönen Mustern, deren realer Preis 30 kr., zu 15 kr. per Elle. 11370



In der Bandhandlung von P. P. Schupp sind eine große Parthie Bänder, zu Ballschärpen sich eignend, zu äußerst billigem Preise zu haben; ebenfalls empfehle Bänder in Orange und Blau in National.

Webergasse 29. 12826

Glacé-Handschuhe

von 48 kr. an in frischer Waare, sowie ausgelegte Ballhandschuhe von 36 kr. an empfiehlt

G. Wallenfels. 12602

Jaconet, Barège & Mozambiques wegen vorgerückter Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei

Chr. Julius Schröder, 12827 12, große Burgstrasse 12

Alle Sorten Fahnenzeuge habe wieder in großer Auswahl erhalten. 12828 **Joseph Wolf,** Eck der Lang- und Marktstrasse 1.

Orangebänder (National-Farben)

sind zu billigen Preisen und in reicher Auswahl vorrätig. **L. Dren,** Webergasse 23. 12498

Passementrie

in großer Auswahl frisch angekommen bei **G. Wallenfels,** Langgasse 37. 12602

Getragene Herren- und Damenkleider werden fortwährend gekauft bei **A. Harzheim,** Goldgasse 21. 731

Mehrere schwarze Fracks und weiße Westen, noch sehr schön, sind billig zu verkaufen untere Webergasse 36. 12745

Alle Arten Weisszeuge, sowie ganze Ausstattungen und sonstige Maschinennähereien werden schnell, gut und billig besorgt bei **Louisenstrasse No. 23 in Hinterhause.** 83275

Dr. Pattison's Gichtwalle,

Heil- und Präservativ-Mittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als gegen Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- u. Kniegicht, Seitenstechen, Gliederreizen, Rücken- und Lendenschmerz etc.

Ganze Packete zu 30 fr., halbe Packete zu 16 fr. sammt Gebrauchsanweisungen und Zeugnissen bei

A. Flocker, Webergasse 17. 80

Britannia-Metall Kaffee-, Thee-, Milch-Kannen und Zuckerdosen.

Versilberte Gabeln, Löffel etc. (orfèvrerie Christoffe).

Lacirte Theebretter und Brodkörbe in großer Auswahl empfiehlt billigt

Fr. Knauer,
12276 Neugasse 9.

 **Gustav Röder's Wtw.,**

Marktplatz 8, dem Herzgl. Palais gegenüber, empfiehlt eine Auswahl neue und gespielte **Tafelflaviere, Pianino's** und **Harmoniums** aus den besten Fabriken, zum vermieten und verkaufen, unter jahrelanger Garantie. 1111

Einmach-Essig von E. Prinz auf der Adolphshöhe empfiehlt
E. Kadesch, Friedrichstraße 28. 12811

Kindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 fr. bei **Mexger Baum**, Neugasse. 5460

Ein **Glaschrank** für in einen Laden wird gesucht kleine Burgstr. 12. 12832

Ein braunes Pferd (Wallach) 5 1/2 Jahr alt, vollkommen fehlerfrei, gefahren und geritten, steht zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 12833

Rothkraut, Weißkraut, Wirsching und Kohlraben ist zu verkaufen bei **Peter Dezius**, Gärtner, Gartenfeld 1. 12823

Leinkuchen empfiehlt **J. Strasburger**, Kirchgasse 10. 10724

Ausgezeichnete **Casteller Sandkartoffeln** empfiehlt
12834 **Aug. Kadesch**, Metzgergasse 22.

Nicht zu übersehen.

Bei **Eleonore Röder**, Schachtstraße 23, werden fortwährend alte und neue **Rohrstühle** geflochten und bittet um geneigten Ausbruch. 11485

Es sind mehrere größere und kleinere **Häuser** zu verkaufen. Näheres bei 945 **C. Baum**, Rabellenstraße 31.

Ein Dien **Feldbackstein**, 100,000, hinter der Adelhaidstraße, sind billig abzugeben. Näheres in der Exped. d. Bl. 11685

Ein rehsfarbiger **Hühnerhund** ist zu verkaufen Röderstraße 27. 12835

Hiermit erlaube ich mir einem geehrten Publikum meine sämtliche gute und reine **Weine** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Weisse Weine:

		Ohne Glas.
1862r Bodenheimer	1 Litre	fl. 24 fr.
1862r Riersteiner	—	30 "
1859r Erbacher	—	36 "
1862r Geisenheimer	—	40 "
1862r Winkler Auslese	—	48 "
1862r Rüdesheimer Ruland (vorzüglich)	1 "	48 "
1859r Eltviller	—	1 "
1859r Nauenthaler	1 "	12 "
1859r Nauenthaler Auslese	1 Litre	12 "
1858r Hochheimer	1 "	—

Rothe und fremde Weine:

1862r Ingelheimer	1 Litre	36 "
1862r Ingelheimer	—	48 "
1862r Mannshäuser	1 "	—
Bordeaux Medoc	1 "	12 "
Burgunder	1 "	45 "

Moussirender Rheinwein

von Herren Gebrüder Müller in Eltville:

1te Qual. 2 fl. — fr.

2te Qual. 1 fl. 45 fr.

Johannisberger Cabinet 3 fl. — fr.

Sämmtliche Weine werden in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und ganzen Ohm zu bedeutend billigeren Preisen abgegeben.

Directe Bedienung versichernd, bitte um geneigten Zuspruch

W. Hippacher, Herosstraße No. 18.

Reinschmeckende Thee und französische Chokolade bei

H. Geismar,

neue Colonnade, frühere Industriehalle.

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Trantgasse 49 in Cöln.

Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hiesigen geehrten Publikum mache ergebenst die Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein Geschäft in **Glas-, Porzellan-, Stein- und Irden-Geschirr** errichtet habe. Unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung bitte um geneigten Zuspruch.

Wilh. Hofmann, Michelsberg 2.

Beau-Site,

Kur-Etablissement und Pension.

Künstliche Dampfbäder, Duzend Abonnements-Karten	10 fl. — kr.
Liefernadelbäder, " " " "	7 " 12 "
Warme Süßwasserbäder, " " " "	4 " — "
Kalte Wellenbäder, " " " "	3 " 30 "
Pollbäder, " " " "	3 " — "
Douche-, Regen-, Staub- oder Brausebäder, " " " "	2 " — "
Halbduzend, Viertelduzend und einzelne Karten nach Verhältniß höher.	
Die ausgegebenen Badekarten können zu jeder Zeit und von Jedermann benutzt werden.	207

Wappen aller Art,

sowie **Transparente** in verschiedenen Größen sind wieder vorrätzig bei
A. Flocker.

Fertige Fahnen.

Zu den bevorstehenden Festlichkeiten sind fertige Fahnen von den kleinsten bis zu den größten, sowie Fahnenstangen in jeder Größe, billig zu haben
 Friedrichstraße 32. 12222

Laubgewinden

sind zu haben Freitag und Samstag auf dem Markte. Bestellungen werden entgegengenommen Steingasse 10 bei **W. Back.** 12675

Festbirken

sind zu beziehen das Stück 24 kr. an's Haus geliefert durch
 12758 **W. Stritter,** Schachtstraße 15.

Eichenlaubkränze

sind zu haben Wellrigstraße 25; auch sind daselbst gute **Kochbirnen** per Dutzend zu 15 kr. zu verkaufen. 12741

Kleine Fahnen per Stück 30 kr. sind zu haben.
 12830 **W. Jung,** Saalasse 14. 12829

Zu bevorstehendem Fest empfiehlt sich der Unterzeichnete mit **Bouquets** sowie mit Blumen für Kränze.

1223 **Peter Tezius,** Gärtner, Gartenfeld 1.

zu bevorstehenden Festlichkeiten sind große schön gemachte **Papierrosen** in verschiedenen Farben, das Hundert 2 fl. 12 kr. zu haben.

1245 **Weberasse 11 im Cigarrenladen.**

Schachtstraße 6 werden Bestellungen auf **Eichenlaubkränze** angenommen. 12831

Zu den bevorstehenden Festlichkeiten sind **Illuminations-Lämpchen**, gefüllt und nicht gefüllte, zu haben bei Häfner

1203 **Mollath, Michelsberg 19.**

In Garten des Hotel Zimmermann werden fortwährend verkauft: **Gemüse** und **rote Kartoffeln.** Näheres beim Gärtner daselbst. 10951

Canusstraße 24 ist ein feiner sehr gut erhaltener **Flügel** für fl. 180, sowie eine **Glasétagère** abreisshalber zu verkaufen. 12141

Altes Zinn wird angekauft bei Zingeleßer
764 **J. Manzetti.** Eck der Metzger- und Goldwaſſe 37.

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht.
Adolph Löb. Michelsberg 7. 12443

Alle Arten **Zeichnungen** für Coutage und Weißniedereien werden schnell und billig beſorgt durch A. Scheuer, Faulbrunnenſtraße 10. 12365

Verloren

Mittwoch von der Wilhelmſtraße durch die Curanlage zum Feſteller und von dort durch die Bierſtädter Chausſee zurück ein **Charivari** (verſchiedene Medaillons ꝛc.) Dem Wiederbringer eine angemessene Belohnung Wilhelmſtraße 10. 12836

Es wurde am Kurſaal ein ſtählernes **Feuerzeug** (mit 1 Lanten), das den Namen „Carlsbad“ trägt, verloren. Man bittet, es gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 12837

Ein braunſeidner **Sonnenschirm** mit weißer Seide geſüttert und Stiel von Elfenbein iſt in voriger Woche in Wiesbaden oder in dem Zuge nach Viebrich verloren worden. Gegen Ablieferung Kapellenſtraße 37 dem Finder eine Belohnung. 12838

Am Dienſtag den 2. auf Mittwoch den 3. Auguſt Nachts wurde ein **Deco-**
nomiewagen ohne Radkapsel und vorderer Schemel an der Frankfurterſtraße, nahe der engl. Kirche, entwendet. Wer darüber Auskunft ertheilen kann, erhält eine gute Belohnung Friedrichſtraße 8 bei Dorfelder. Strengſte Verſchwiegenheit wird zugeſichert. 12035

Eine **Uhr** gefunden am 18. d. Gegen Vegetation und Einrückungsgebühr in Empfang zu nehmen Rheinſtraße 23, Parterre. 12839

Zugelassen ein junger **Sund.** Abzuholen Taunusſtraße 37. 12840

Ein grau geſcheckter **Hühnerhund** mit braunem Kopfe iſt zugelaufen. Der Eigenthümer kann ihn gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld in Empfang nehmen Schachtſtraße 18. 12841

Eine einzelne ſtille Dame ſucht eine kleine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Cabinet, Küche und Zubehör. Wer, ſagt die Exped. 12842

Ein Damenschneider ſucht Beſchäftigung in und außer dem Hauſe Näheres bei Wilhelm Thörn, Marktſtraße 15. 12513

Eine Franzöſin, welche die deutſche Sprache erlernen möchte, wünſcht ſich in einer deutſchen Familie zu placiren; ſie verpflichtet ſich, gegen einen geringen Gehalt drei franzöſiſche Stunden des Tages zu geben. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. 12117

A German family, residing in Mayence, wish to take one or two English Ladies as boarders. For further particulars apply at news paper office. 12554

Ein Mädchen, welches im reinen Nähen erfahren iſt, wünſcht noch einige Tage in der Woche beſetzt. Näh. Mauergaſſe 9. 2843

Ein Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erlernen Taunusſtr. 28. 2844

Zwei im Kleidermachen, Weißnähen und Ausbessern ſehr geübte Mädchen empfehlen ſich mit feinſter Näherei und Wäſcherei. Beſchäftigung und anker dem Hauſe. Zu erfragen Mauergaſſe 10. 12845

Stellen-Gesuche.

Ein ordentliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird geſucht auf dem Neuen Weiſberg. 221

Eine junge Dame, welche franzöſiſch ſpricht und ſich der Haushaltung unterzieht, ſucht eine Stelle zu Kindern. Näh. Exped. 12846

Une demoiselle française, ayant le bons repondants, desirerait entrer dans une famille comme institutrice ou comme dame de compagnie. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 12051

Gesucht wird

eine gewandte Kammerjungfer, welche rein französisch spricht und mit auf Reisen geht. Näheres bei Frau A. Petri, Metzgergasse 18. 12782

Ein gebildetes Mädchen, welches perfekt englisch und französisch spricht, serviren, sowie alle Hand- und Hausarbeit gründlich versteht, wünscht baldigst eine Stelle. Näheres „Europäischer Hof“. 12706

Eine junge, gebildete Dame, welche in allen feinen Arbeiten, als: Putz-, Kleider- und Weißarbeiten bewandert ist, sucht zu einer Herrschaft unter anständigen Bedingungen eine Stelle als Gesellschafterin. Näh. Exped. 12847

Kapellenstraße 31 wird zum 1. September ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht, welches gute Zeugnisse aufweisen kann. 12848

Eine tüchtige Köchin wird von der Actienbrauerei zum Eintritt auf den 1. October gesucht. 12712

Ein mit guten Zeugnissen und von ihrer Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht wegen Abreise derselben eine Stelle als Hausmädchen, am liebsten bei Fremden. Näh. Mainzerstraße 4. 12849

Ein Mädchen, das etwas Küchenarbeit und gründlich die Hausarbeit versteht, sucht bis October eine Stelle Geisbergweg 3, 2 Stiegen hoch. 12850

Eine perfekte Köchin, die früher in einer Restauration conditionirt hat, wird gesucht auf den 1. October. Wo, sagt die Exped. 12747

Ein Haus- und Küchenmädchen, ein Hausknecht mit guten Zeugnissen gesucht auf den 1. October. Wo, sagt die Exped. 12747

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird gesucht Neugasse 15. 12714

Eine gefeszte Person, welche in allen häuslichen Arbeiten erfahren, wünscht eine Stelle in einer anständigen kleinen Familie; sie würde die Führung der Haushaltung übernehmen und sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen, oder auch bei einer Dame als Jungfer; am liebsten bei Fremden. Eintritt gleich. Näheres Hochstraße 18. 12769

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht Webergasse 21. 12851

Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 12852

Ein Küchenmädchen, welches sogleich eintreten kann, wird für eine Restauration gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 12707

Ein gebildetes Frauenzimmer, die immer in Restaurationen servirt, sucht in gleicher Eigenschaft eine Stelle. Näh. in der Exped. 12853

Zur selbstständigen Führung der Haushaltung sucht eine gewandte Haushälterin eine Stelle in einem Gast- oder Privathaus. Gute Atteste stehen zur Seite. Näheres in der Exped. 12855

Ein braves Mädchen wird für 1. September gesucht. Näheres Friedrichstraße No. 5. 12856

Kranz 1 wird auf Michaeli ein ordentliches Mädchen zu mietzen gesucht. 12857

Ein reines Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht, sowie bügeln kann, sucht baldigst eine Stelle. Zu erfragen Hafnergasse No. 13. 12858

Für das hiesige Civil-Hospital wird eine Wärterin und eine Hausmagd gesucht. Lusttragende hierzu wollen sich bei der Verwaltung daselbst melden und ihre Dienstzeugnisse vorlegen. J. B. Zippelius.

Eine perfecte Köchin (deutsch, franz. u. engl.) sucht Stelle. Näh. Exped. 12521

Ein wohlgezogener Junge, mit den nöthigen Sprachkenntnissen versehen, wird für ein Colonialwaaren Geschäft als Lehrling gesucht. Näheres Exped. 12579

Ein Koch sucht Stelle, auch zur Aushülfe. Näheres Exped. 12788

Ein tüchtiger Fuhrknecht, der mit zwei Pferden gut zu fahren versteht, wird von der Actienbrauerei gesucht, und kann sofort eintreten. 12723

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Ph. Blumer, Hofschreiner. 12789

Friedrichstraße 30 sind 2 vollständige Logis mit und ohne Werkstätte auf October, Scheuer und Stallung sogleich zu vermieten. 12859

Taunusstraße 31 sind 3 bei Zimmer nebst Küche im Hinterbau auf den 1. October zu vermieten. 12860

Taunusstraße 31 ist ein schön möbirtes Zimmer, Parterre, auf den 1. October zu vermieten. 12861

Webergasse 13 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October oder gleich zu vermieten. 12862

In meinem neuen Haus ist der 1. und 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör und eine Mansard-Wohnung mit 2 Zimmern auf den 1. October zu vermieten. Auch ist im Hinterhaus ein Dachzimmer mit Kabinet gleich zu beziehen. Helenenstraße. 12863

A. Pasqual, Schreiner.

Vivat August!

Ein donnerndes Hoch zu Deinem heutigen 26. Geburtstag von Deinen Freunden und G. J. St. H. Sch. G. St. 12864

Die herzlichsten Glückwünsche der Fraulein Franziska zu ihrem heutigen Wiegenfeste. 12864

Lieber Papa! Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem heutigen Geburtstage. Deine Kinder

12864 Dito, Lini, Elisabeth, Franz.

Verzeichniß der Geschworenen für die Assisen des III. Quartals 1864.

I. Hauptgeschworene.
1) Carl Zimmerschied Br zu Ems. 2) Carl Billmar zu Wehen. 3) Joseph Bildmann zu Oberhöchstadt. 4) August Rissel zu Dohheim. 5) Michael Zils zu Oberlahnstein. 6) Philipp Heinrich Diet zu Oberbachheim. 7) Georg Conrad Vogel zu Bierstadt. 8) Ludwig Wollstadt zu Wicker. 9) Carl Joseph Herr zu Niederlahnstein. 10) Jacob Nicolai zu Dohheim. 11) Peter Brachemmer zu Weilbach. 12) Peter Bloß zu Pried. 13) Heinrich Wilhelm Dörr zu Sonnenberg. 14) Johann Philipp Wiegand zu Hammigshofen. 15) Adam Steinbach zu Oberursel. 16) Bürgermeister H. Adernann zu Dieblich. 17) Adam Heinrich zu Niederhöchstadt. 18) Jacob Ammüller zu Oberursel. 19) Johann David Bonn zu Patersberg. 20) Johann Fischer zu Kellheim. 21) Wasserbaupräsident Br. ufer zu Dieblich. 22) Johann Gottfried Theis zu Dieblich. 23) Peter Feist zu Oberlindbach. 24) Philipp Biegel zu Wappershain. 25) Adam Schmitt zu Wiesbaden. 26) Christian Enders zu Orlen. 27) August Frank zu Emdingen. 28) Georg Schmidt zu Egenroth. 29) Philipp Biegel zu Altenhausen. 30) Friedrich Scheerer zu Strinzhausen.

II. Ersatzgeschworene.

1) Buchhändler Carl Gust. Juran zu Wiesbaden. 2) Julius Herz von da. 3) Gastwirth Albrecht Götz von da. 4) Wilhelm Peter Klüder von da. 5) Dr. Johann Wilhelm Schirm von da. 6) Gottfried Rasmann von da. 7) Kaufmann Wilhelm Dettner von da. 8) Kaufmann August Herber von da. 9) Martin Drees von da.

Wiesbadener Theater.

Heute Freitag: **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Acten, von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Der Text der Gesänge in in der 2. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 fr. zu haben.

Wiesbadener Grundpreise.

Rother Waizen (160 Pfd.) 8 fl. 10 fr.
Korn (140 Pfd.) 4 fl. 50 fr.
Hafer (93 Pfd.) 4 fl. 28 fr.

Wiesbaden, den 18. August 1864.

Verzogl. Polizeidirection
v. Aßler.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.